

## **Eltern-Kind Gruppe**

**Dienstags – Turnhalle Realschule – 15 – 16 Uhr**

**Dienstags – Turnhalle Realschule – 16 – 17 Uhr**

Sobald die Kinder laufen können, haben sie die Möglichkeit mit Mutter oder Vater eine der beiden Eltern-Kind-Gruppen zu besuchen. Sie bleiben in ihrer Gruppe bis sie mit etwa 4 Jahren in die nächsthöhere Gruppe wechseln, in der sie dann schon alleine am Training teilnehmen. Die Eltern-Kind-Gruppen werden mit großem Erfolg von Melanie Robens geleitet.

Wie verläuft eine Stunde in der Gruppe?

Nach einem Begrüßungslied erfolgt erstmal das Warmlaufen zu Musik. Bevor die Großgeräte aufgebaut werden – hier ist natürlich immer die Hilfe der Eltern sehr gefragt – werden zusammen mit den Eltern kleine Spiele gemacht:

- Ball spielen
- mit Luftballon oder Reissäckchen umgehen
- Bilder sortieren
- Fang- oder Kreisspiel machen.

Neben den Großgeräten, an denen die Kinder ihre Fertigkeiten im Klettern, Rutschen, Schaukeln, Hangeln, Stützen und Balancieren trainieren können, werden auch Übungen mit Kleingeräten angeboten. Gerade die Kleinsten spielen gerne mit Tennis- oder Softbällen oder Säckchen, die in Kästen ein- bzw. aussortiert werden.

Den Abschluss der Stunde bildet in der Regel immer ein Spielkreis, in dem Sing-, Finger- und Bewegungsspiele im Vordergrund stehen.

Die wichtigsten Regeln in der Gruppe sind für Marina Schömburg:

- die Kinder dürfen alles mitmachen
- niemand soll etwas tun, wovor er oder sie (noch) Angst hat.

Der natürliche Bewegungsdrang soll sanft und spielerisch in geordnete sportliche Bahnen gelenkt werden ohne dabei aber Druck oder Zwang auszuüben.

Wollen Sie Ihren Jüngsten etwas Gutes tun?

Dann sprechen Sie Melanie Robens an (0176-34194282) und vereinbaren einen Schnuppertermin.